

## Aus der Gemeinde

### 5 Jahre Gemeindestrukturreform

Am 18. Juli 2021 feierten wir nach der Fusion von St. Nikolaus Melchendorf und St. Bonifatius Hochheim den Gründungsgottesdienst für unsere neue Gemeinde St. Nikolaus. Die Reform brachte viele Neuerungen und Einschnitte mit sich, auf die wir uns einstellen mussten. Der Frage nach den positiven und auch negativen Aspekten zu unserer „Großgemeinde“ möchte die Redaktion in der Sommerausgabe der Einblicke nachgehen. Ist die Fusion geglückt, wo besteht noch Handlungsbedarf? Dazu ist uns Ihre Einschätzung wichtig. Zeitgleich zu der Gründung der Gemeinde erschien im Sommer 2021 die erste Ausgabe unseres neuen Gemeindebriefes. Wir würden uns über Ihre Meinungsäußerung zu Inhalt und Layout des Blattes sehr freuen. Rückmeldungen zu beiden Punkten nimmt Susanne Apel gerne entgegen: [susanne.apel@bistum-erfurt.de](mailto:susanne.apel@bistum-erfurt.de)  
Wir hoffen auf eine rege Beteiligung an unserer Umfrage.

### Wissenswertes aus der Arbeit des Pfarreirates

In seiner ersten Sitzung im neuen Jahr hat sich der Pfarreirat mit der Vorbereitung auf das im März in St. Josef stattfindende Dekanatsforum befasst. Unter dem Thema „Die Zukunft der Kirche im Bistum Erfurt“ möchte der Bischof mit den Ehrenamtlichen und Gremienmitgliedern unseres Dekanats in einen Gedankenaustausch treten, insbesondere im Hinblick auf die bisherigen Erfahrungen mit der Gemeindestrukturreform. Darüber hinaus wurde das Programm zur Visitation unserer Gemeinde durch den Bischof am 20. und 27. Mai thematisiert sowie die organisatorischen Maßnahmen. Nach einer erfolgreichen Filmvorführung im Melchendorfer Gemeindezentrum wurde erwogen, regelmäßige Filmabende anzubieten. Die Vorführungen könnten alternierend in verschiedenen Kirchorten stattfinden, in denen die räumlichen Voraussetzungen gegeben sind.

### Danke für Ihre Spenden!

Die Kirchengemeinde St. Nikolaus bedankt sich herzlich bei allen, die unsere Gemeinde in den vergangenen Jahren mit Spenden und Kollekten unterstützt haben. Ihre Hilfe wirkt – hier vor Ort und weit über unsere Gemeinde hinaus! Ein Teil der Spenden geht an kirchliche Hilfswerke (Adveniat, Caritas, Misereor, Missio, Kindermissionswerk „Die Sternsinger“). Diese Mittel werden vollständig weitergeleitet und kommen dort an, wo Hilfe dringend gebraucht wird.

Spenden, wie das freiwillige Kirchgeld, ermöglichen wichtige Anschaffungen für den kirchlichen Dienst, etwa Messgewänder, Ministrantenkleidung oder neue Gotteslobe. Auch die Wartung unserer Orgel und die Instandhaltung der kirchlichen Gebäude werden daraus finanziert. Projektbezogene Spenden zeigen zudem eindrucksvoll, wie wichtig vielen Gemeindemitgliedern zum Beispiel auch der Erhalt unserer kirchlichen



Räume ist – besonders sichtbar bei der Sanierung der Marienkapelle in Hochheim. Die Kollekten für unsere eigene Gemeinde verbleiben zu 100 % in St. Nikolaus und unterstützen das Gemeindeleben und die Angebote vor Ort. Weitere Kollekten sind für seelsorgliche Aufgaben, für Priester in Osteuropa sowie für die Kindergärten unserer Gemeinde bestimmt und werden vollständig weitergegeben.

Spenden 2025 (Auswahl): ... Kindermissionswerk „Die Sternsinger“: 9.060 € ... Freiwilliges Kirchgeld: 3.900 € ... Spenden und Kollekten für die Gemeinde: 15.000 € ... Adveniat: 4.320 € ...

Allen Spenderinnen und Spendern sagen wir ein herzliches „Vergelt's Gott“ für Ihr Vertrauen und Ihre Solidarität. Sie helfen mit, dass Kirche lebendig bleibt und Hilfe ankommt.

Foto: Sylvio Krueger, [pfarrbriefservice.de](http://pfarrbriefservice.de)

## Vorgestellt



### Noch ziemlich neu in der Pfarrei

... aber an mancher Stelle schon „aufgetaucht“. Seit dem 1. August 2025 bin ich „freischaffender Priester“ im Bistum Erfurt – Pfarrer im Ruhestand. Ich wohne in Hochheim im „Küsterhaus“ und stehe in der Pfarrei und darüber hinaus zur Aushilfe bei priesterlichen Diensten zur Verfügung. Außerdem engagiert bin ich bei der Magdeburger Fußballfahrt, im Kolping-Diözesanverband und im Domkapitel. Als echter Erfurter bin ich sozusagen zurückgekehrt: nach 42 Jahren priesterlichen Dienstes als Kaplan und Pfarrer in Heiligenstadt, Weimar, Bad Langensalza, Breitenworbis und Sonneberg.

Und so freue ich mich, jetzt als Gemeindemitglied zur Pfarrei St. Nikolaus zu gehören.

*Pfarrer i. R. Winfried Mücke*

Foto: privat

## Kontakt & Impressum

**Katholische Kirchengemeinde St. Nikolaus**  
Schulzenweg 5, 99097 Erfurt  
[www.nikolaus-erfurt.de](http://www.nikolaus-erfurt.de)

### Pfarrbüro

Katrin Faupel, Tel. (0361) 41 62 69  
[st.nikolaus-erfurt@bistum-erfurt.de](mailto:st.nikolaus-erfurt@bistum-erfurt.de)

### Pfarrer Mateusz Kandzia

Tel. (0361) 41 72 451  
[mateusz.kandzia@bistum-erfurt.de](mailto:mateusz.kandzia@bistum-erfurt.de)

### Gemeindereferentin Susanne Apel

Tel. (0361) 41 72 454  
[susanne.apel@bistum-erfurt.de](mailto:susanne.apel@bistum-erfurt.de)



**ST. NIKOLAUS  
ERFURT**

Dieser Gemeindebrief wurde erstellt von Susanne Apel, Angelika Grae, Diana Steinbauer und Dörte Illig unter Mitarbeit der angegebenen Autoren und Autorinnen.

Verantwortlich für den Inhalt:  
Katholische Kirchengemeinde St. Nikolaus Erfurt,  
Schulzenweg 5, 99097 Erfurt.

Die Rechte der Bilder liegen bei der Kirchengemeinde St. Nikolaus; es sei denn, die Bildrechte sind anders angegeben.

## Geistlicher Impuls

### Wiederentdeckt - das Osterlachen

Die Tradition des Osterlachens reicht zurück bis ins Mittelalter und erlebt heute in manchem Ort eine Renaissance, so auch in unserem Dekanat in der Pfarrei St. Josef. Dem Brauch entsprechend erzählt der Zelebrant im Ostergottesdienst einen niveaувollen Witz, worüber die Gemeinde lachen kann. Mit dem befreienden Lachen soll der Ernst von Jesu Tod überwunden und der Freude über seine Auferstehung Ausdruck verliehen werden.

Papst Benedikt XVI. beschreibt das Osterlachen als liturgisches Symbol österlicher Hoffnung und des Glaubens, dass

in Christus nicht die Traurigkeit, sondern die Freude das letzte Wort haben wird. Aber verbietet sich angesichts der vielen aktuellen Katastrophen unserer Zeit das Lachen nicht von selbst?

Der Heilige Philippo Neri (1515 – 1595), genannt der fröhliche Heilige, hätte diese Frage mit Sicherheit vehement verneint. Er war als humorvoller, geistreicher Mensch sehr beliebt. Er mischte sich gern unter die Leute und brachte sie zum Lachen, indem er z. B. während der Messe mit lauten spitzfindigen Zwischenrufen die Predigt unterbrach, wenn er sie langweilig fand. Auch die Prunksucht der kirchlichen und weltlichen High So-

ciety seiner Zeit nahm er gerne augenzwinkernd unter die Lupe. Kurzum: Der Humor und das Lachen hatten in seinem Leben einen hohen Stellenwert.

Lachen ist gesund, wirkt befreiend, indem es die Sorgen des Alltags für eine Weile verdrängt. Nehmen wir uns ein Beispiel am heiligen Philippo und lassen uns ein auf die positiven Wirkungen von Humor, Lachen und Osterlachen. Dabei sollten wir uns nicht an den Westfalen orientieren, über die kolportiert wird, dass sie zum Lachen in den Keller gehen.

*Angelika Grae*

Quellen: Paul Wodrazka in Jahrbuch 2011, Bistum Gurk, Kärnten, Ökumenisches Heiligenlexikon

## EinBlicke



**Katholische Kirchengemeinde St. Nikolaus Erfurt**  
**März April Mai 2026**

Foto: D. Illig

## Gottesdienste

- 3.3. Meditative Fastenandacht mit Gebet**  
18.00 St. Maria Rosenkranzkönigin Vieselbach
- 6.3. Weltgebetstag der Frauen**  
18.00 Gemeindehaus St. Elisabeth Hochheim  
18.00 Bürgerhaus Vieselbach  
19.00 ev. Gemeindezentrum Gustav-Adolf-Kirche
- 17.3. Meditative Fastenandacht mit Gebet**  
18.00 St. Maria Rosenkranzkönigin Vieselbach
- 29.3. Palmsonntag**
- 28.3. 18.00 St. Nikolaus Melchendorf, Vorabendmesse  
9.00 St. Maria Rosenkranzkönigin Vieselbach  
9.00 St. Nepomuk, KKH  
9.15 St. Raphael Neudietendorf  
10.00 St. Elisabeth Bischleben-Stedten  
10.15 St. Nikolaus Melchendorf, mit Prozession  
10.30 St. Bonifatius Hochheim, mit Prozession  
15.30 St. Nikolaus Melchendorf, poln. Gottesdienst
- 29.3. Orgelandacht**  
17.00 St. Nikolaus Melchendorf
- 2.4. Gründonnerstag**  
17.30 St. Raphael Neudietendorf  
19.00 St. Elisabeth Bischleben-Stedten  
19.00 St. Bonifatius Hochheim  
19.00 St. Nikolaus Melchendorf  
19.00 St. Maria Rosenkranzkönigin Vieselbach
- 3.4. Karfreitag**  
15.00 St. Elisabeth Bischleben-Stedten  
15.00 St. Bonifatius Hochheim  
15.00 St. Nikolaus Melchendorf  
15.00 St. Raphael Neudietendorf  
15.00 St. Maria Rosenkranzkönigin Vieselbach
- 4.4. Osternacht**  
20.00 St. Raphael Neudietendorf  
21.30 St. Bonifatius Hochheim  
21.30 St. Nikolaus Melchendorf  
22.00 St. Elisabeth Bischleben-Stedten
- 5.4. Ostersonntag**  
6.00 St. Maria Rosenkranzkönigin Vieselbach  
8.45 St. Wigbert Pferdingsleben  
9.00 St. Martin Dittelstedt  
9.00 St. Nepomuk, KKH  
10.00 St. Elisabeth Bischleben-Stedten  
10.30 St. Bonifatius Hochheim  
10.30 St. Nikolaus Melchendorf
- 6.4. Ostermontag**  
9.15 St. Raphael Neudietendorf  
10.00 St. Elisabeth Bischleben-Stedten  
10.00 Gustav-Adolf-Kirche Melchendorf, Ökum. GD  
10.30 St. Bonifatius Hochheim  
15.30 St. Nikolaus Melchendorf, poln. Gemeinde



### Maiandachten

3.5.	17.00	Marienkappe Hochheim
6.5.	18.30	St. Bonifatius Hochheim
7.5.	8.30	St. Nikolaus Melchendorf
10.5.	18.00	St. Elisabeth Bischleben-Stedten
17.5.	17.00	Marienkappe Hochheim
21.5.	8.30	St. Nikolaus Melchendorf
27.5.	18.30	St. Bonifatius Hochheim
28.5.	15.30	Kita St. Nikolaus Melchendorf
31.5.	17.00	Marienkappe Hochheim

### 2.5. Feier der Erstkommunion

10.30 St. Nikolaus Melchendorf

### 3.5. Dankmesse

10.30 St. Nikolaus Melchendorf

### 14.5. Christi Himmelfahrt

9.00 St. Bonifatius Hochheim  
9.00 St. Nikolaus Melchendorf  
9.00 St. Raphael Neudietendorf  
10.00 St. Elisabeth Bischleben-Stedten

### 24.5. Pfingsten

23.5. 18.00 St. Martin Dittelstedt, Vorabendmesse  
9.00 St. Maria Rosenkranzkönigin Vieselbach  
9.00 St. Nepomuk, KKH  
9.15 St. Raphael Neudietendorf  
10.00 St. Elisabeth Bischleben-Stedten  
10.30 St. Nikolaus Melchendorf  
10.30 St. Bonifatius Hochheim

### 25.5. Pfingstmontag

10.00 St. Elisabeth Bischleben-Stedten  
10.30 St. Nikolaus Melchendorf  
15.30 St. Nikolaus Melchendorf, poln. Gemeinde

### 31.5. Orgelandacht

17.00 St. Nikolaus Melchendorf



Fotos: D. Illig

### Familiengottesdienste

15.3. 10.30 St. Bonifatius Hochheim

### Kindergottesdienste

parallel zur Messfeier, jeden letzten Sonntag im Monat, im Gemeindehaus St. Nikolaus Melchendorf

29.3. 10.30  
26.4. 10.30  
31.5. 10.30

### Kreuzwegandachten

1.3. 15.00 St. Bonifatius Hochheim  
1.3. 17.00 St. Elisabeth Bischleben-Stedten  
6.3. 17.00 St. Nikolaus Melchendorf  
11.3. 18.00 St. Bonifatius Hochheim  
13.3. 18.00 St. Maria Rosenkranzkönigin Vieselbach  
20.3. 17.00 St. Nikolaus Melchendorf  
20.3. 18.00 St. Maria Rosenkranzkönigin Vieselbach  
22.3. 17.00 St. Elisabeth Bischleben-Stedten  
25.3. 18.00 St. Bonifatius Hochheim

### Kinder- und Familienkreuzwege

1.3. 16.00 St. Bonifatius Hochheim  
Kinderkreuzweg  
14.3. 14.30 St. Nikolaus Melchendorf  
Ökum. Familienkreuzweg  
3.4. 10.00 St. Elisabeth Bischleben-Stedten  
Kinderkreuzweg  
3.4. 10.00 St. Nikolaus Melchendorf  
Kinderkreuzweg

### Firmung im Dekanat Erfurt

24.5. 9.30 St. Severi Erfurt  
14.30 St. Severi Erfurt  
25.5. 9.30 Dom St. Marien Erfurt

### Beichtgelegenheiten

samstags, 17.30 - St. Nikolaus Melchendorf  
mittwochs, 18.00 - St. Bonifatius Hochheim  
30 min vor jedem Gottesdienst - St. Elisabeth Bischl.-Stedten  
2.4., ab 18.00 - St. Elisabeth Bischleben-Stedten

## Termine & Infos

- › **Bunter Gemeindeabend** - nach der 18.00 Uhr Messe, jeden 1. Die. im Monat, Gemeindehaus St. Elisabeth, Vieselbach
- › **8.3. Gemeindefahrt Vieselbach** zum Kreuzweg nach Bachra - nach dem Gottesdienst ab ca. 10.00 (bei schlechtem Wetter eine Woche später)
- › 12.3. und 9.4. **Veranstaltung „Schrift & Leben“** - je 18.00, St. Nikolaus Melchendorf, Gemeindehaus
- › **Fastenessen** - Herzliche Einladung, nach der Messe gemeinsam zu essen, eine Weile zusammen zu bleiben und die Misereor-Aktion zu unterstützen: im Gemeindehaus von St. Bonifatius Hochheim (15.3.) oder St. Nikolaus Melchendorf (22.3.) oder St. Elisabeth Vieselbach (22.3.)
- › **21.3. Ministranten: Fußballturnier** Dekanat Erfurt - Edith-Stein-Schule Erf., Anmeldung über eure Oberministranten
- › **27.3. Lange Nacht der Hausmusik** - 18.00, Gemeindehaus St. Elisabeth Hochheim sowie 18.30, Kirche St. Maria Rosenkranzkönigin Vieselbach
- › **27.3. Ministrantenstunde** - 17.00, St. Nikolaus Melchendorf
- › **2.4. Agapefeier und Ölbergsstunde** - nach der Gründonnerstagsmesse, Gemeindehaus St. Nikolaus Melchendorf und Gemeindehaus St. Bonifatius Hochheim. Herzliche Einladung, diesen Abend im Gedenken an das letzte Abendmahl gemeinsam zu speisen und dem Aufruf Jesu: „Wachet und betet!“ (Mt 26,41) in unseren Kirchen zu folgen.
- › **4.4. gemeinsames Osterwasserholen** - 6.00, Treffpunkt: vor der Kirche St. Bonifatius Hochheim, anschließend Frühstück, jeder ist eingeladen, etwas mitzubringen
- › **30.5. Dekanatsforum** zum Thema: „Zukunft der Kirche im Bistum Erfurt“ - in St. Josef Erfurt, Bogenstraße 4A Die Veranstaltung wird begleitet durch unseren Bischof Ulrich Neymeyr sowie Frau Dr. Anne Rademacher, Detailinformationen folgen

## Aus der Gemeinde

### Visitation durch Bischof Dr. Ulrich Neymeyr

Am 20. Mai sowie am 27. Mai 2026 findet die Visitation unserer Pfarrei durch Bischof Dr. Ulrich Neymeyr statt - mit Pfarrer Kandzia wird er unsere Kindergärten besuchen sowie Gespräche mit unseren Priestern, Priestern im Ruhestand, den hauptamtlichen Mitarbeitenden und den Ordensschwestern führen. Zudem nimmt Bischof Neymeyr an einer Sitzung des Kirchenvorstandes teil. Ein besonderer Höhepunkt ist die Heilige Messe am 20. Mai 2026, um 18.00 Uhr in St. Nikolaus Melchendorf, die wir gemeinsam mit unserem Bischof feiern. Alle Mitglieder der Pfarrei sind herzlich zur Hl. Messe und zum anschließendem Pfarrhoffest eingeladen sind. In gemütlicher Atmosphäre besteht die Möglichkeit zur Begegnung und zum persönlichen Austausch. Wir freuen uns auf den Besuch unseres Bischofs und auf viele Begegnungen während dieser besonderen Tage!